

1. Vorsitzender

Manfred Schönfelder
91083 Hagenau
Mozartstrasse 14
09133/601503 Büro
09133/601502 Privat
0176/51249979 Mobil
09133/9544 Fax
maranatha-manfred@t-online.de
www.hoffnung-durch-hilfe.de

2. Vorsitzender

Andreas Degel
01520/6613916 Mobil

Hagenau, 15. Oktober 2009

**Wer mit einem anderen teilt, wird selbst beschenkt,
wer den Durst anderer stillt,
den lässt man nicht verdursten. Spr. 11/25**

Liebe Mitglieder, Missionsfreunde, Helfer und Spender,

ohne das wir es merken, läuft die Zeit davon. Das Jahr 2009 geprägt von so vielen Katastrophen, neuen Krankheiten, der Finanzkrise nähert sich seinem Ende. Ich stelle mir selbst die Frage: In wieweit bin ich berührt, wenn ich zusehen muss, wie Tausende von Menschen durch Naturkatastrophen ihr Leben verlieren, wie gerade jetzt in Somalia und auf den Philippinen. Was hätte es für Folgen, wenn nicht Helfer, zum großen Teil ehrenamtlich, in diesen Situationen einspringen würden?

Was unsere eigene Tätigkeit für die Bedürftigen in Rumänien betrifft, möchte ich folgende Bestandsaufnahme machen: am 29. 08. 09 fuhren Manfred Schönfelder mit Walter Ankenbrand, seinem Sohn Georg und Josef Kokai (als Übersetzer) nach Rumänien, um die Hilfsgüter zu verteilen, die kurz vorher mit einem Container angekommen waren.

Während ein Teil der Mannschaft mit unserer rumänischen Mitarbeiterin Olga die Sachen (Familienpakete) in den Dörfern verteilte, besuchten Josef Kokai und Manfred Schönfelder die kranke Ilona, über die wir schon im letzten Brief berichtet haben. Ihr Zustand schien uns besorgniserregend, zumal die Eltern von Ohnmachtsanfällen erzählten. Zwei Tage später wurde sie in die Notaufnahme vom Krankenhaus Carei eingeliefert, nachdem man sie in einer Psychiatrischen Klinik abgewiesen hatte. Wir besorgten für sie die Infusionen und Medikamente, die die Ärztin verordnete. Diese sagte uns im Übrigen, dass, ihrer Meinung nach, die Ursache der seit 5 Jahren anhaltenden Lähmung eher psychischer Natur sei. Ein anderer Facharzt riet uns, wie auch viele andere vorher, es im Ausland zu versuchen. Wir haben in der Zwischenzeit ein bekanntes Krankenhaus in Ungarn angeschrieben. Zurzeit bekommt Ilona Physiotherapie und Krankengymnastik.

Wir danken an dieser Stelle für die finanzielle Unterstützung von einigen Spendern, die uns diese Hilfsmaßnahmen ermöglichen. Vielleicht hat jemand eine andere Idee.....(?)

Der nächste Hilfstransport ist für den 07.12.2009 geplant, diesmal in Verbindung mit den Weihnachtspaketen für Kinder (siehe beigelegten Flyer).

Ab dem 01.11.09 nehmen wir wieder zu den bekannten Zeiten (1. Mittwoch und 1. Samstag im Monat) Hilfsgüter an, in unseren Lagerräumen in Effeltrich, Hauptstrasse 21.

Für die kalte Jahreszeit werden dringend Winterkleidung und festes Schuhwerk benötigt.

Aus hygienischen Gründen können wir keine Matratzen und keine Federbetten mehr annehmen. Saubere Decken und Bettwäsche sind dagegen immer noch sehr willkommen.

Unser alter Missionsbus wurde aus Altersgründen verkauft. Anhand der Bilder, die sich auf unserer Homepage bei "Aktuelles" befinden, können Sie nachschauen, wo unser altes Fahrzeug immer noch gute Dienste leistet...

Wir benötigen aber jetzt dringend ein Ersatzfahrzeug, mit dem wir in Zukunft sowohl in Deutschland die Hilfsgüter sammeln als auch in Rumänien die Verteilaktionen durchführen wollen. Für den Transport von Deutschland nach Rumänien sind Container günstiger.

Wir suchen eifrig nach einem geeigneten Wagen; er sollte in der Größe eines Kleintransporters sein. Vielleicht können Sie uns auch da weiterhelfen.

Liebe Spender, wir bitten Euch um Spenden für das Ersatzfahrzeug. Dem Mädchen Ilona sollten und wollten wir auch weiterhelfen, bis die Ursache ihrer schweren Krankheit endlich gefunden und behandelt werden kann.

Am Infoabend von MARANATHA Hoffnung durch Hilfe e.V. am 23.10.2009 (siehe Einladung) werde ich einen zusammenhängenden Bericht über die Aktivitäten von 2009 geben und Eure eventuellen Fragen beantworten.

Bei Fragen melden Sie sich bitte von Montag bis Freitag von 10-15 Uhr unter der Nummer: 09133/601503 oder 0176/51249979.

**Spendenkonto:
Sparkasse Forchheim
5309000
BLZ 763 510 40**

1. Vorsitzender
Manfred Schönfelder

PS: Wir bitten alle, die eine E-Mailadresse besitzen, sie uns freundlicher Weise für die Zusendung der Berichte mitzuteilen. So könnten wir noch effizienter arbeiten. Herzlichen Dank für Ihre Mühe!

Haben Sie schon auf unsere Internetseite geschaut? Es lohnt sich!